

Krieg in der Ukraine: Wir müssen reden

„rli jour fixe mit Alban Berisha, Norbert Schepers und anderen“

Mittwoch, 09. März 2022, um 18 Uhr

Mittwoch, 23. März 2022, um 18 Uhr

Rosa-Luxemburg-Stiftung Büro Bremen, Am Wall 149/150, 28195 Bremen – *Mit Anmeldung!*

Der Krieg in der Ukraine hat viele Linke überrascht zurückgelassen: Die zum Teil eklatanten Falscheinschätzungen offenbaren einen Nachholbedarf in der außen- und sicherheitspolitischen Analyse und Debatte. Gleches konnte bereits nach den immer noch andauernden Desastern in Afghanistan und in Syrien festgestellt werden. Die mit vielen Hoffnungen verbundene Entwicklung der kurdischen Autonomiegebiete in Syrien (ausgehend von Rojava) ist durch die türkischen Interventionen in akuter Gefahr. Auch in Zukunft wird es weitere Konflikte geben, die uns als Linke herausfordern.

Haben die großen Lager innerhalb der Linken eine der globalen Realität adäquate Antwort anzubieten? Derzeit wohl kaum. Dies ist auch bei keiner der Strömungen in der Linkspartei der Fall. Eine programmatische Debatte, die dies zumindest ein Stück weit aufzuheben vermag, hätte das Potential, für neue Gemeinsamkeit in einer Frage zu sorgen, welche ihrerseits ebenso das Potential hat, das linke Spektrum insgesamt und auch die linke Partei, noch tiefer als zuvor und erneut aufzuspalten.

Wir möchten mit unserem Veranstaltungsformat „jour fixe“ einen Raum bieten, in welchem eine ergebnisoffene Diskussion geführt werden kann, und verschiedene Perspektiven und Sichtweisen einen Platz finden. Im Vordergrund stehen Austausch und Debatte. Die Anzahl der Teilnehmenden ist beschränkt, auch um einen vertrauensvollen Rahmen zu ermöglichen.

Wir bieten eine lose Folge von Gesprächsrunden an, es kann an einem oder mehreren Terminen teilgenommen werden:

- **Krieg in der Ukraine:**
 - Mittwoch, 09.03.22, von 18 bis 20 Uhr
 - Mittwoch, 23.03.22, von 18 bis 20 Uhr
- **Afghanistan:** (wird noch bekannt gegeben)
- **Rojava:** (wird noch bekannt gegeben)

Mitwirkende:

- **Alban Berisha** ist derzeit Praktikant im Bremer Büro der Rosa-Luxemburg-Stiftung.
- **Norbert Schepers** ist Leiter des Bremer Büros der Rosa-Luxemburg-Stiftung.
- **Weitere Akteure** aus der Bremer Linken sind eingeladen.

**Eine Veranstaltung der *Rosa-Luxemburg-Initiative* – Rosa-Luxemburg-Stiftung Bremen im Rahmen des
»rli jour fixe«:**

- Der **rli jour fixe** findet in loser Folge im Bremer Büro Bremen der Rosa-Luxemburg-Stiftung statt.
- Fester Tag: **Mittwochs, um 18 Uhr**.
- Entsprechend dem Konzept hat der **rli jour fixe** eine Begrenzung für die Anzahl der Teilnehmenden: **Zehn angemeldete TeilnehmerInnen**, plus Gast bzw. ReferentIn und Moderation. Mehr Teilnehmende passen leider auch nicht in unseren Seminarraum.
- *First come, first served*: Wir bitten um verbindliche **Anmeldung** per Mail an jourfixe@rosa-luxemburg.com (oder über unser Büro). Wir versenden per Mail eine Anmeldebestätigung, oder eine Absage, falls bereits alle Plätze belegt sind.
- **Kontakt und Nachfragen**: Der **rli jour fixe** wird von Norbert Schepers (RLS) betreut.